

FUNDCHRONIK

MESOLITHIKUM

Reepsholt (1997)

FStNr. 2512/3:47, Gde. Friedeburg, Ldkr. Wittmund

Mesolithischer Fundplatz

Am Südhang einer sandigen Anhöhe im Upschörter Moor wurden auf dem Acker im Laufe mehrerer Jahre Feuersteinartefakte aufgelesen: insgesamt 29 Abschlüge sowie 1 Schaber, 15 Klingen sowie 2 schrägendretuschierte Klingen (B-Spitzen) (Abb. 1,1–2), 3 Trapezspitzen (Abb. 1,3–5) und eine Querschneide (Trapez) (Abb. 1,6) und schließlich 1 Klingenkern. Die Artefakttypen datieren die Fundstelle ins Mesolithikum.

(Text: Wolfgang Schwarz)

veröffentlicht in:

Emder Jahrbuch, Bd. 77 (1998),
272.

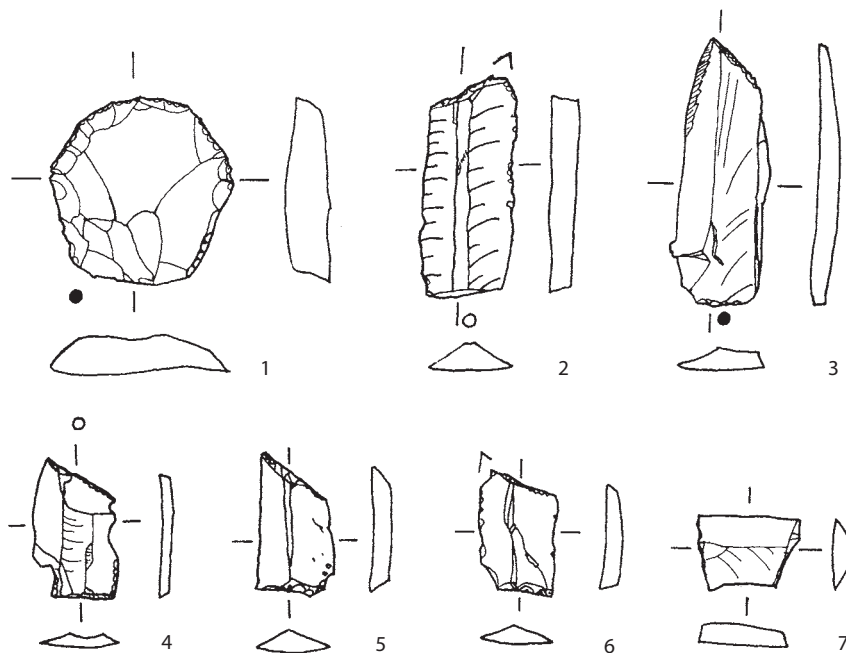


Abb.1: Reepsholt. Mesolithische Feuersteinartefakte. M. 1:1. (Zeichnung: G. Kronsweide)